



# HESSISCHER LANDTAG

13. 08. 2019

## **Kleine Anfrage**

**Dr. Daniela Sommer (SPD) vom 02.07.2019**

**Ortsumgehung Burgwald/Ernsthausen**

**und**

**Antwort**

**Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

### **Vorbemerkung Fragestellerin:**

Die B 252 ist ein Hauptverkehrsweg im Landkreis Waldeck-Frankenberg. Der Verkehr südlich von Frankenberg teilt sich auf die B 252 und die K 117 auf. Seit Jahren wurde die Fertigstellung der Umgehung diskutiert, mit der es nur noch eine Nord-Süd-Verbindung geben wird.

Die Vorbemerkung der Fragestellerin vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie ist der derzeitige konkrete Sach- bzw. Planungsstand der B 252 – Ortsumgehung Burgwald/Ernsthausen?

Frage 2. Inwiefern ist geplant das Planfeststellungsverfahren einzuleiten?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Die Ortsumgehung Burgwald/ Ernsthausen im Zuge der B 252 befindet sich derzeit in der Planungsphase „Genehmigungsplanung“. Als Grundlage hierfür wird aktuell die technische Planung (Vorentwurf) überarbeitet. Dazu waren und sind verschiedene Fachbeiträge und Unterlagen, wie z. B. die Vermessung, naturschutzfachliche Kartierungen, ein archäologischer Fachbeitrag, die Verkehrsuntersuchung, der landschaftspflegerischer Begleitplan, Bohrungen zur Baugrunderkundung, die technische Planung etc. zu aktualisieren bzw. neu zu erstellen. Insbesondere der noch ausstehende „Fachbeitrag Wasserhaushaltsgesetz/Wasserrahmenrichtlinie“ erfordert noch umfangreiche Untersuchungen.

Nach Fertigstellung und Abstimmung des überarbeiteten Vorentwurfes im Rahmen des Kostenmanagements mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur können die Unterlagen für die Beantragung des Planfeststellungsverfahrens vervollständigt werden.

Wiesbaden, 2. August 2019

**Tarek Al-Wazir**